

	<p>Objekt: Amphipolis</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18215391</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz von vorn, nur leicht nach r. gewendet.

Rückseite: Eine brennende Tellerfackel. Im l. F. ein A, dieses gerahmt von einem Linienquadrat, darum die Legende in einem größeren Rahmenquadrat. Das Ganze in einem quadratum incusum.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 14.32 g; Durchmesser: 26 mm;
Stempelstellung: 3 h

Ereignisse

Hergestellt wann 363-362 v. Chr.

wer

wo Amphipolis

Besessen wann

wer

Arthur Löbbecke (1850-1932)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Griechenland

Schlagworte

- Antike
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Klassik
- Münze
- Silber
- Spitzenstücke und Hauptwerke
- Stadt
- Tetradrachme

Literatur

- C. Lorber, Amphipolis. The Civic Coinage in Silver and Gold (1990) 127 Nr. 22 a Taf. 22 (dieses Stück, 363/362 v. Chr.).
- K. Regling, Phygela, Klazomenai, Amphipolis, ZfN 33, 1922, 58 Nr. 42 (dieses Stück).